



Wiener Tafel Einsatz trotz Kältewelle: Damit Keiner hungert und friert!

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Wiener Tafel trotzen den klirrenden Temperaturen und den erschwerten Bedingungen auf den Straßen: An sechs Tagen pro Woche werden die Hilfstransporte aufrechterhalten und genusstaugliche Lebensmittel vor dem Müll gerettet, damit 10.000 Armutsbetroffene in 80 Sozialeinrichtungen im Großraum Wien versorgt werden können. Gut zwei Drittel der belieferten Sozialeinrichtungen betreuen wohnungslose Menschen.

Kampf gegen Kälte und Hunger

„Gerade während der frostigen Tage sind die Hilfslieferungen besonders wichtig“, betont Martin Haiderer, Gründer und Obmann der Wiener Tafel, „immer mehr Menschen, können sich weder eine warme Mahlzeit noch Heizung leisten. In der momentanen Kältewelle muss vor allem sichergestellt werden, dass wohnungslose Menschen einen beheizten Schlafplatz und ausreichend warme Nahrung bekommen um das Schlimmste zu verhindern.“ Mehr als die Hälfte der 80 Sozialeinrichtungen, die laufend von der Wiener Tafel beliefert werden, versorgen obdachlose Menschen mit Akutbetreuung oder langfristigen Angebot für einen „Wiedereinstieg“ in sozial abgesicherte Lebensverhältnisse. Die Spirale von Armut, Krankheit und sozialem Abstieg kann nur durch professionelle Hilfsangebote durchbrochen werden. „Umso dankbarer sind wir unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für ihren unermüdlichen Einsatz. Sie bringen trotz beißender Kälte nährend Wärme zu jenen Menschen, die es jetzt ganz besonders schwer haben. Schon eine heiße Mahlzeit kann hier viel bewirken.“ betont Haiderer, der als Sozialarbeiter tagtäglich mit der Not Wohnungsloser konfrontiert ist.

Hilfslieferungen trotz klirrender Temperaturen

Der Kälteeinbruch stellt auch für die Wiener Tafel eine große Herausforderung dar: Die ehrenamtlichen Liefertteams der Wiener Tafel legen täglich bis zu 280 km zurück um genusstaugliche Lebensmittel von Unternehmen abzuholen und damit vor der Entsorgung zu retten. Auf kürzestem Wege erhalten die Armutsbetroffenen diese hochwertigen Nahrungsmittel. Eisige Temperaturen, Schneematsch und glatte Fahrbahnen stellen die Freiwilligtätigen auf die Probe. Nichtsdestotrotz ist keine der Wiener Tafel-Hilfsliefertouren bislang ausgefallen und alle Lebensmittel konnten punktgenau zu den Bedürftigen geliefert werden.

Wir ‚tanken‘ für Ihre Spende

10.000 Kilometer legten die vier Hilfslieferfahrzeuge der Wiener Tafel im vergangenen Jahr zurück um 414.000 Kilogramm Lebensmittel zu den Armutsbetroffenen zu transportieren. Zur Finanzierung der Treibstoffkosten braucht die Wiener Tafel dringend Spendengelder. Wer einen Beitrag gegen „soziale Kälte“ leisten möchte, kann dies rasch und unmittelbar tun: Mit der Aktion „Wir tanken für Ihre Spende“ unter www.wienertafel.at werden die laufenden Hilfslieferungen der Wiener Tafel ermöglicht. Mit jedem eingehenden Spendenbetrag wächst das Spendenbarometer und damit die Versorgungsleistung für Armutsbetroffene! Wer gerne aktiv mitarbeiten möchte, ist herzlich eingeladen: Einfach ein e-mail an office@wienertafel.at und schon kann man den Einsatz der Wiener Tafel persönlich kennen lernen.

Rückfragehinweis:

Markus Hübl, MAS
Pressesprecher

M: 0650 901 00 03
T: 01 236 56 87-003
E: markus.huebl@wienertafel.at
W: www.wienertafel.at